

# Aufgabenverteilung von erkrankter Kollegin

Beitrag von „O. Meier“ vom 6. Juli 2022 07:15

## [Zitat von plattyplus](#)

Und in dem hier präsentierten Fall denke ich von der beschriebenen Kollegin genau das Gleiche. So lange sie die Kraft hat Kontaktversuche abzublocken kann sie nicht wirklich schwer erkrankt sein und das ihre Krankheit schulbedingt ist, vermutet auch nur sie selber. Ärztlich bestätigt ist da rein gar nichts.

Vom Fall hier weißt du überhaupt nichts, um das beurteilen zu können. Du kennst diese Person überhaupt nicht, kennst die Diagnose nicht, weißt nicht, was ihr die Ärztin geraten hat. Du hast nicht die geringste Ahnung, wie es ihr geht, welche Einschränkungen ihr ihre Krankheit konkret aufbürdet.

Trotzdem erlaubst du dir ein Urteil, wozu sie in der Lage sei. Offensichtlich verhältst du dich regelmäßiger gegenüber kranken Menschen so, nimmst deren Krankheiten nicht ernst und lästerst über sie ab.

Es bleibt dir zu wünschen, dass du selbst nicht auch mal schwer erkrankst und dir die Erfahrung erspart bleibt, wie es ist, auch noch getreten und bespuckt zu werden, wenn man am Boden liegt.